

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 32 (1914)
Heft: 289

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement — Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden. — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel:
Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 289

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce — Abonnements
Suisse: un an fr. 10, un semestre fr. 5 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces:
Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Muster und Modelle. — Internationale Ausstellung für Buchgewerbe und Graphik Leipzig 1914. — Schweizerische Landesausstellung. — Schweizerische Nationalbank.

Sommaire: Titres disparus. — Registre du commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Dessins et modèles. — Banque Nationale Suisse.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst:

1) Gült von Gl. 225 oder Fr. 428. 57, angegangen 11. November (Jahrgang und Errichter unbekannt), haftend auf der Liegenschaft Zöllhof des Hrn. Viktor Jost, in Sursée.

2) Gült von Gl. 200 oder Fr. 380. 95, angegangen 8. Dezember (Jahrgang und Errichter unbekannt), Zinser Gebrüder Wyss, Feld, Triengen und teilweise die Einzinserkasse Luzern infolge Uebernahme von Kapitalraten.

Beide Werttitel werden von der Vierherrenpründe zu St. Johann Baptist, in Sursée, als Eigentum beansprucht.

Gemäss Art. 370 Z. G. B. werden hiemit die Inhaber der genannten Güten aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 356^a)

Ruswil, den 7. Dezember 1914.

Der Amtsgerichtspräsident von Sursee:
Dr. V. Winiker.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten, angeblich abbezahlten Schuldbriefes für Fr. 200 auf Otto Hinnen, Heinrichen, alt Bahnwärters sel. Sohn, von und in Dietlikon, zugunsten des Josef Schneidinger, in Gailingen (Baden), d. d. 26. Februar 1889 (letzter bekannter Gläubiger und Schuldner: Die ursprünglichen), oder wer sonst über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, von heute an, bei der Gerichtskanzlei Bülach zu melden, ansonst der Titel als nicht mehr bestehend betrachtet und gelöscht würde. (W 357)

Bülach, den 21. April 1914.

Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber der vermissten, angeblich abbezahlten Kaufschuldbriefe für:

a. Fr. 125 auf Heinrich Utzinger, Weber, Heinrichen sel. Sohn, von Bachenbülach, zugunsten des alt Obergerichters J. J. Bleuler, in Riessbach, d. d. 3. August 1869 (letzter bekannter Gläubiger: Der ursprüngliche, gegenwärtige Eigentümer des Unterpfandes: Die Erben des Eduard Utzinger, Musikers, in Bachenbülach).

b. Fr. 105 auf Barbara Maag, geb. Meier, Schuhmachers, von Bachenbülach, zugunsten der Erben des Salomon Utzinger, Heinrichen sel. Sohn, genannt Felixen, von Bachenbülach, d. d. 22. Januar 1880 (letzter bekannter Gläubiger und Schuldner: Die ursprünglichen).

oder wer sonst über das Schicksal der Urkunden Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, von heute an, bei der Bezirksgerichtskanzlei Bülach zu melden, ansonst die Titel als nicht mehr bestehend betrachtet und gelöscht würden. (W 358)

Bülach, den 21. April 1914.

Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Papierwarenfabrik. — 1914. 7. Dezember. Firma Wipf & Feldmann, Carl Lüdlin's Nachf. in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 320 vom 23. Dezember 1913, pag. 2249). Die Gesellschafter wohnen: Heinrich Wipf in Zürich 3 und Fritz Feldmann in Zürich 6. Domizil und Geschäftslokal befinden sich nunmehr in Zürich 4, Kernstrasse 51/53.

7. Dezember. Magazine zum Globus in Zürich (S. H. A. B. Nr. 198 vom 24. August 1914, pag. 1409), mit Zweigniederlassungen in Aarau, Basel, Chur, St. Gallen und Mülhausen i. E.). Die Unterschrift von Gustav Gossweiler ist erloschen. Als Präsident des Verwaltungsrates fungiert nun Dr. Oscar Weber, in Zug, und als Vizepräsident: Dr. Clemens Iten, in Zug, beide bisherige Verwaltungsratsmitglieder. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnen kollektiv je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten für die Gesellschaft.

Beleuchtungs- und Haushaltsartikel. — 7. Dezember. Inhaber der Firma R. Golesecano in Zürich 1 ist Rubin Golesecano, von Zürich, in Zürich 1. Beleuchtungs- und Haushaltsartikel. Stüsslihofstatt 8, zur Leuchtkugel.

Kunsthonig. — 7. Dezember. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Hauser & Cie. in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1914, pag. 425) ist Witwe Anna Hauser-Theiler infolge Todes ausgeschieden, deren Kommanditbeteiligung ist erloschen. Ebenso ist die Prokura von Walter Hauser erloschen. Als Kommanditärin ist eingetreten: Frau Meta Hauser, geb. Heinrich, von und in Wädenswil, mit dem Betrage von Fr. 3000 (dreitausend Franken). Nummehrige Natur des Geschäftes: Kunsthonigfabrikation und -Verkauf.

7. Dezember. Wasserversorgungs-Genossenschaft Hausen a. Albis in Hausen (S. H. A. B. Nr. 164 vom 1. Juli 1911, pag. 1135). Adolf Berli, Emil Huber-Brunner und Heinrich Ringer sind aus dem Vorstand ausgeschieden, deren Unterschriften sind erloschen. Der Vorstand besteht nunmehr aus Alfred Steinmann, Präsident; Heinrich Sporrer, Vizepräsident (bisherige Vorstandsmitglieder); Johann Staub, von Thalwil, in Hausen, Aktuar; Heinrich Furrer, von Wädenswil, in Hausen, Quästor, und Josef Binzegger, von Baar (Zug), in Hausen, Beisitzer. Der Präsident führt kollektiv je mit einem weiteren Vorstandsmitglied die rechtsverbindliche Unterschrift.

Trikotagen und Manufakturwaren. — 7. Dezember. Die Firma M. Ch. Langer in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1914, pag. 977) verzeigt als Domizil und Wohnort der Inhaberin und des Prokuristen: Zürich 6. Geschäftslokal: Rothbuchstrasse 56.

Eier und Sauerkraut. — 7. Dezember. Inhaberin der Firma Frau Louis Raeber in Zürich 1 ist Witwe Marie Raeber, geb. Kälin, von Zürich, in Zürich 1. Eier en gros und Sauerkrautfabrik. Obere Zäune 6 und Eiermarkt 11. Die Firma erteilt Prokura an Fr. Mary Raeber, von Zürich, in Zürich 1.

7. Dezember. Hofmann & Co, Schuhfabrik A.-G. in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 159 vom 6. Juli 1914, pag. 1186). In ihrer Generalversammlung vom 7. November 1914 haben die Aktionäre die Vernichtung von 100 Stammaktien à Fr. 500 (Nrn. 101—200) beschlossen. Diese Vernichtung ist vollzogen. § 3 der Statuten wurde demgemäss revidiert. Das Gesellschaftskapital ist auf Fr. 400,000 (vierhunderttausend Franken) festgesetzt, eingeteilt in 135 volleinbezahlte, auf den Namen lautende Prioritätsaktien I. Ranges à Fr. 500, 565 auf den Inhaber lautende Prioritätsaktien II. Ranges à Fr. 500 und 100 voll liberierte auf den Inhaber lautende Stammaktien von je Fr. 500. Von den 565 Prioritätsaktien II. Ranges sind zurzeit 325 Stück = Fr. 162,500 begeben und voll einbezahlt. Das Gesellschaftskapital beträgt also gegenwärtig Fr. 280,000. Der Verwaltungsrat ist befugt, das Prioritätsaktienkapital II. Ranges durch Ausgabe der restlichen 240 Aktien auf Fr. 282,500 zu erhöhen.

8. Dezember. Milchkonsumgenossenschaft Seen in Seen (S. H. A. B. Nr. 212 vom 26. August 1911, pag. 1431). Albert Meili, Stephan Steiner und Gottfried Moser sind aus dem Vorstand ausgetreten. An ihre Stellen wurden gewählt: Heinrich Meier, von Seen, als Präsident; Albert Jucker, von Bäretswil, als Vizepräsident, und Gottlieb Bachmann, von Freienstein-Horbas, als Beisitzer, alle in Seen. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift.

8. Dezember. Nachfolgende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtswegen gelöscht:
Bäckerei und Spezereien. — Ed. Kempfer in Rütli (S. H. A. B. Nr. 93 vom 14. April 1908, pag. 657), Bäckerei und Spezereihandlung.

Automobil-Unternehmung Affoltern b. Zürich-Milchbuck in Affoltern b. Z. (Aktiengesellschaft) (S. H. A. B. Nr. 185 vom 20. Juli 1912, pag. 1330), und damit die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder: Guido Meyer, Karl Behringer, Jakob Egli und Jules Kuhn.

8. Dezember. In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. August 1914 haben die Aktionäre der Baugesellschaft Albulia in Lig. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 179 vom 15. Juli 1913, pag. 1301) die Durchführung der Liquidation konstatiert. Diese Firma und damit die Unterschriften deren Vertreter Ernst Gross und Dr. Rudolf von Schulthess werden daher anmit gelöscht.

Bern — Berne — Berna Bureau Aarwangen

Wirtschaft, etc. — 1914. 8. Dezember. Inhaber der Firma H. Geiser in Langenthal ist Hermann Geiser, von und in Langenthal. Wirtschaft, Handel mit Wein und Spirituosen; Badgasse.

Bureau Bern

5. Dezember. Inhaber der Firma H. Miller, Rogg'schen Apotheke zum Zeitglocken in Bern ist Hans Oskar Miller, von Biberist (Kt. Solothurn), wohnhaft in Bern. Apotheke und Handel mit pharmazeutischen Präparaten; Theaterplatz.

7. Dezember. Am 1. Februar 1914 hat sich in Bern unter dem Namen Genossenschaft zentralschweizerischer Ziegeleibesitzer eine Genossenschaft im Sinne von Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechtes gegründet. Das Gebiet der Genossenschaft umfasst die Kantone Aargau (mit Ausnahme von Augst), Bern (mit Ausnahme des Birstales von Basel bis und mit Station Bärschwil), Freiburg, Luzern, Schwyz (mit Ausnahme der Schweiz. S. B. B.-Stationen Bäch, Pfäffikon, Lachen, Siebnen-Wangen, Schübelbach-Buttikon, Reichenburg und der S. O. B.-Stationen Wollerau und Schindelegi), Solothurn, Unterwalden, Uri und Zug. Der Sitz der Genossenschaft ist Bern. Die Genossenschaft bezweckt die allseitige Wahrung der Interessen der Ziegeleiindustrie, insbesondere die Schaffung geregelter Absatzverhältnisse und die Bekämpfung ungesunder und zugelloser Konkurrenz. Jede innerhalb des Genossenschaftsgebietes ansässige Ziegeleifirma kann Mitglied der Genossenschaft werden. Die

Anmeldung ist an den Vorstand zu richten. Die Aufnahme erfolgt durch die Generalversammlung. Der Austritt kann mit zweimonatlicher Kündigung, erstmals per 31. Dezember 1914, nachher jeweils unter Einhaltung einer sechsmonatlichen Kündigungsfrist, per Ende einer fünfjährigen Periode erfolgen. Die Mitgliedschaft der durch Tod ausscheidenden Genossenschafter geht ohne weiteres auf deren Erben über. Die Mitgliedschaft geht auch durch Ausschluss verloren. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der Vorstand; c. die Rechnungsrevisoren; d. die Kontrolleure. Mitglieder des Vorstandes sind: Arnold Spychiger, in Langenthal, Präsident; Gottfried Jaeggi, von Madiswil, in Nebikon, Vizepräsident; Walter Marquard, von und in Bern; Oswald Biland, von Birnenstorf, in Melligen; Ferdinand Kenel, in Solothurn; Friedrich Lauper, von Schüpfen, in Pieterlen; Eduard Weibel, von Lyss, in Oberburg; Jakob Baer, von Zürich, in Schaffhausen, und Albert Studer, von Maschwanden, in Bern. Präsident und Vizepräsident zusammen oder je einer von beiden gemeinsam mit einem andern Mitgliede des Vorstandes führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich ihr Vermögen. Per 100,000 Stück Kontingent haben die Genossenschafter gegen Aushändigung eines Anteilscheines von Fr. 50 einen einmaligen Beitrag von Fr. 50 zu entrichten. Zur Bestreitung der laufenden Ausgaben werden Jahresbeiträge erhoben, die sich nach dem vorjährigen Warenverkaufe berechnen und 50 Cts. per 1000 Stück des Absatzes nicht überschreiten dürfen. Weitere Abgaben im Rahmen des Genossenschaftszweckes kann die Generalversammlung beschliessen. Dieselben sind von den Genossenschaffern nach Massgabe ihrer Anteilscheine zu entrichten. Geschäftsdomizil: Berchtholdstrasse 44.

7. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische Kohlensäurewerke Aktiengesellschaft mit Sitz in Bern hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. November 1914 die Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der in Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 322 vom 30. Dezember 1908, pag. 2207, und Verweisungen publizierten Tatsachen getroffen: Die französische Firma wird abgeändert in La Carbonique Suisse, Société anonyme. Zweck der Gesellschaft ist die Herstellung von Kohlenäure, Sauerstoff und anderer komprimierter Gase in ihren Fabriken in Liebfeld-Bern und Zürich; sowie die Herstellung und der Handel mit sonstigen Erzeugnissen, die mit diesem Fabrikationszweige irgendwie in Zusammenhang stehen. Sie kann weitere ihrem Gesellschaftszwecke dienende Fabriken errichten, sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen, oder auch solche käuflich erwerben. Das Aktienkapital von Fr. 400,000 ist um Fr. 200,000 erhöht worden und beträgt nunmehr Fr. 600,000, eingeteilt in 600 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Das neu emittierte Aktienkapital von Fr. 200,000 ist vollständig gezeichnet und voll einbezahlt. Die Generalversammlung wird durch den Verwaltungsrat mittelst eingeschriebener Briefe und durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt einberufen. Die übrigen Punkte der Publikation vom 30. Dezember 1908 sind unverändert geblieben.

7. Dezember. Inhaberin der Firma Dr. Clara Winnicki, Brückfeld-Apothek in Bern, ist Fräulein Dr. Clara Emma Winnicki, von Rothrist (Kt. Aargau), wohnhaft in Bern. Apotheke und Drogerie; Neubrücke-strasse 11.

Bureau Burgdorf

7. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Vereinigte Leinenwebereien Worb und Scheitlin & Cie. A. G.» (Worb und Scheitlin A. G.) in Worb, eingetragen im Handelsregister des Bezirkes Kanton Solothurn vom 24. Oktober 1913 und 23. November 1914, und publiziert im Schweiz. Handelsamtsblatt vom 28. Oktober 1913, pag. 1992, und vom 27. November 1914, pag. 1798, hat am 17. September 1914 in Burgdorf eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma Vereinigte Leinenwebereien Worb und Scheitlin & Cie. A. G. (Worb und Scheitlin A. G.), Filiale Burgdorf. Für die Zweigniederlassung bestehen keine besonderen statutarischen Bestimmungen. Zur Vertretung derselben sind befugt: Zu Einzelunterzeichnung: a. der Präsident des Verwaltungsrates; b. die beiden Delegierten des Verwaltungsrates. Es sind demnach zeichnungsberchtig: Als Präsident und einer Delegierter des Verwaltungsrates: Oskar Scheitlin, von St. Gallen, Fabrikant in Burgdorf; als Delegierter des Verwaltungsrates: Alphons Amuat-Tissot, von Pruntrut, in Worb; Prokuristen, die kollektiv zeichnungsberchtig sind: Hans Hürzeler, von Uerkheim (Kt. Aargau), in Bern; Gustav Rubin, von Grindelwald, Kaufmann in Burgdorf. Geschäftslokal: Bernstrasse, Burgdorf.

Bureau Langnau

Metzgerei, etc. — 7. Dezember. Die Firma Joh. Hofer, Metzgerei und Handel in Fleischwaren, in Bomatt, Gde. Lauperswil (S. H. A. B. Nr. 47 vom 26. Februar 1909, pag. 325), wird infolge Eröffnung des Konkurses von Amteswegen gelöst.

Bureau Trachselwald

Restaurant. — 7. Dezember. Die Firma K. Sommer, Bahnhofrestaurant, in Grünen zu Sumiswald (S. H. A. B. Nr. 27 vom 3. Februar 1913, pag. 186), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen und wird gestrichen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis

Inscription d'office sur la réquisition du bureau du Registre du commerce de Châtel-St-Denis en vertu de l'art. 26, al. 2 du règlement sur le Registre du commerce:

Modiste, etc. — 1914. 7 décembre. Le chef de la maison Berthoud Apolline, à Bossonnens, est Apolline Berthoud, femme de Léon, à Bossonnens. Modiste et négociante.

Epicierie, mercerie. — 7 décembre. Le chef de la maison Jules Michel-Genoud, à Remaufens, est Jules Michel-Genoud, à Remaufens. Epicierie, mercerie.

Bureau de Fribourg

Epicierie. — 5 décembre. La maison Catherine Kraft, épicerie, à Fribourg (F. o. s. d. e. du 3 avril 1903, n° 137, page 545), est radiée d'office ensuite de départ de son chef.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten

1914. 7. Dezember. Innozenz Stumpf-Hofmeier, von Assamstadt (Baden), in Trimbach, und Marie Conod, von Les Clées, in Daillens (Kt. Waadt), haben unter der Firma Schweiz. Verlagsgesellschaft J. Stumpf-Hofmeier & Co. in Olten eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung in das Handelsregister beginnt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Innozenz Stumpf-Hofmeier, und Kommanditärin: Marie Conod, mit dem Betrage von Fr. 1800 (tausendachtundert Franken). Verlag der Zeitschrift «Der europäische Krieg».

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1914. 8. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma Viehzucht-genossenschaft Wolfhalden und Umgebung mit Sitz in Wolfhalden (S. H. A. B. Nr. 249 vom 6. Oktober 1908, pag. 1727) hat am 22. November 1914 an Stelle des zurücktretenden Arnold Graf als Aktuar gewählt: Jakob Bänziger, von und in Wolfhalden. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft wird vom Präsidenten, zurzeit Ernst Züst, oder vom Kassier, zurzeit Sebastian Niederer, kollektiv mit dem Aktuar geführt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Restaurant, etc. — 1914. 7. Dezember. Die Firma A. G. Heuberger, Liegenschaftsagentur und Restaurant, in Gossau (S. H. A. B. Nr. 58 vom 17. Februar 1902, pag. 230), ist infolge Aufgabe der Liegenschaftsagentur erloschen.

Ferggerei. — 7. Dezember. Die Firma Js. Büchler, Ferggerei, in Wald-St. Peterzell (S. H. A. B. Nr. 334 vom 26. Oktober 1899, pag. 1345), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Wein, Spirituosen, Zigarren. — 7. Dezember. Die Firma Joseph Eisenring-Baumgartner, Wein-, Spirituosen- und Zigarrenhandlung, in Mörschwil (S. H. A. B. Nr. 15 vom 12. Januar 1905, pag. 57), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gelöst.

7. Dezember. Unter der Firma Baumeister-Verband der Bezirke Sargans & Werdenberg besteht mit Sitz am Wohnorte des jeweiligen Präsidenten, zurzeit in Mels, eine Genossenschaft nach Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechtes von unbestimmter Dauer. Die Statuten datieren vom 16. September 1906. Die Genossenschaft bezweckt die Wahrung der gemeinschaftlichen Berufsinteressen, Stellungnahme gegenüber der Arbeiterschaft und Behandlung anderer Fragen auf dem Gebiete des Baugewerbes. Die Genossenschaft bildet eine Sektion des Schweizerischen Baumeisterverbandes. Mitglied des Verbandes kann jede das Baugewerbe selbständig ausführende Firma werden. Die Aufnahme neuer Mitglieder geschieht auf schriftliche Anmeldung hin durch den Vorstand; zweifelhafte Anmeldungen werden der nächsten Vereinsversammlung vorgelegt. Die Mitgliedschaft endet: 1) Durch freiwilligen Austritt auf Schluss eines Kalenderjahres nach vorheriger mindestens halbjähriger Kündigung und Erfüllung der eingegangenen Verpflichtungen, jedoch nicht vor Ablauf des dritten Jahres der Mitgliedschaft; 2) durch Ausschluss, und 3) durch Konkurs. Bei Geschäftsübertragung kann der Geschäftsnachfolger in die Rechte des Vorgängers eintreten, sofern er sich innert sechs Monaten nach Uebernahme des Geschäftes beim Vorstand anmeldet. Die Jahresbeiträge werden alljährlich durch die Generalversammlung festgesetzt. Der Mindestbetrag beträgt Fr. 5 und ist für das laufende Jahr bestimmt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Kassier und einem Beisitzer; c. die Rechnungsrevisoren. Der Präsident führt kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Josef Anton Ackermann, in Mels, Präsident; O. Müller, in Ragaz, Vizepräsident; Alphons Nadig, in Flums, Aktuar; Heinrich Kuratle, in Azmoos, Kassier, und Johann Krättli, in Azmoos, Beisitzer.

Bäckerei und Spezereien. — 7. Dezember. Inhaber der Firma St. Strassmann, Bäckerei & Spezereihandlung in Hub-Muolen ist Stephan Strassmann, von Mosnang, in Hub-Muolen. Bäckerei und Spezereihandlung. Hub.

Aargau — Argovie — Argovha

Bezirk Bremgarten

Strohwaren. — 1914. 7. Dezember. Die Firma Paul Walser & Cie. Aktiengesellschaft in Wohlen (S. H. A. B. 1906, pag. 1202) erteilt Einzelprokura an Eugen Isler, von und in Wohlen.

Bezirk Kulm

Zigarrenfabrik. — 7. Dezember. Die Firma Ed. Eichenberger z. Vorstadt, Zigarrenfabrikation, in Beinwil a. See (S. H. A. B. 1910, pag. 129), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Macelleria. — 1914. 7 dicembre. La ditta Anna Mondada, macelleria, in Locarno (F. u. s. di c. 19 febbraio 1914, n° 41, pag. 281), viene cancellata, dietro istanza della titolare, per cessione del commercio pel quale fu iscritta.

Ufficio di Lugano

12 novembre. Sotto la ragione sociale Società di Mutuo Soccorso di Sessa e Monteggio, si è costituita fin dal 1° luglio 1914, una società cooperativa di durata illimitata, con sede in Sessa, avente per scopo di procurare ai suoi membri, per via della mutualità e conformemente allo statuto, delle indennità in caso di malattia od accidente, ed eccezionalmente, in caso di necessità, accordando loro soccorsi speciali. Essa tende altresì a prevenire, per quanto possibile, le malattie, istruendo i suoi membri ed incoraggiando le misure profilattiche, e può inoltre, nell'interesse dell'assicurazione stessa, affigliarsi a delle «Unioni di Casse Malattie». La società è composta di membri attivi, onorari e benemeriti: Un membro onorario può essere nel medesimo tempo socio attivo. Possono essere ammessi quali membri attivi, tutte le persone dimoranti permanentemente nel raggio locale della società, a qualsiasi sesso, religione, partito politico e professionale appartengono, alle seguenti condizioni: a. Avere 17 anni compiuti e non sorpassare i 40. Colui che ha compiuti i 40 anni, per essere ammesso, dovrà pagare una tassa d'entrata di fr. 10; b. essere in buona salute ed esente da qualsiasi difetto od infermità che possa impedire l'esercizio di un mestiere o di una professione; c. non far parte di più di un'altra società; d. tenere una condotta corretta, obbligandosi ad osservare e ad adempire gli obblighi del presente statuto; e. non trovarsi in caso di malattia in condizioni tali che l'assicurazione presso la società costituisca una sorgente di guadagno. L'entrata deve domandarsi per iscritto: Essa implica il riconoscimento degli statuti e dei regolamenti sociali. La domanda deve essere accompagnata da un certificato medico. Il candidato, ove ne sia richiesto, deve dichiarare: a. Le malattie già subite, nonché la sua predisposizione a delle malattie o infermità speciali; b. se fa già parte di altre casse-malattie; c. le prestazioni che sarebbe in diritto di reclamare altrove in caso di malattia; d. le prestazioni che gli fossero già state fornite da altre casse. La qualità di membro si acquista solo dietro il pagamento della prima quota mensile, nonché della tassa d'entrata fissata in fr. 1. Se il pagamento non viene effettuato nel termine di trenta giorni dalla ammissione, questa si considera come nulla. Le condizioni fissate circa lo stato di salute c'è, il certificato medico, le dichiarazioni da farsi, l'acquisto e la per-

data della qualità di socio, non sono applicabili alle persone che domanderanno la loro ammissione in virtù del diritto di libero passaggio. Ogni socio pagherà una quota mensile di fr. 1 ed in caso di malattia riceverà un'indennità giornaliera di fr. 1.50. Socio onorario è colui che pur non avendo diritto alle prestazioni sociali, versa un contributo di fr. 100 una volta l'anno, oppure una quota annua di fr. 5. I soci sono esonerati da ogni responsabilità personale per quanto concerne gli impegni della società, che sono garantiti esclusivamente col patrimonio sociale. La qualità di membro si perde colla morte ed inoltre: Per i soci attivi: a. In seguito a partenza fuori del raggio locale della cassa; b. per dimissioni; c. per esclusione. Per i membri onorari, per demissione. I soci attivi ed onorari possono presentare le loro dimissioni in ogni tempo mediante preavviso di tre mesi e per iscritto. Un membro attivo può essere escluso: a. Se non ha più diritto alle prestazioni; b. se egli od il suo rappresentante legale ha fatto delle dichiarazioni inesatte; c. se è entrato in un'altra società senza il consenso dell'amministrazione e rifiuta di ottemperare all'invito di sortirne; d. se egli od il suo rappresentante legale è in mora di sei mesi nel pagamento delle quote, malgrado sia stato invitato a mettersi in regola; e. se egli od il suo rappresentante legale specula o tenta di speculare in mala fede a danno della società; f. se tiene una condotta sregolata tale da compromettere la sua salute; g. se egli si rifiuta di sottomettersi alle decisioni prese dagli organi sociali competenti. Il membro espulso perde tutti i diritti sociali e non può pretendere rimborso né di quote mensili né di tasse di ammissione. Gli organi della società sono: 1° L'assemblea generale; 2° il comitato; 3° i revisori. L'assemblea generale è costituita da tutti i soci attivi. Il comitato si compone di nove membri, nominato dall'assemblea in modo che le diverse terre formanti il raggio locale, abbiano possibilmente ad avere un rappresentante. Il comitato rappresenta la società di fronte ai terzi; essa è vincolata dalla firma collettiva del presidente e del segretario, o dai loro supplenti. Il comitato è composto come segue: Giovanni Delmonico, fu Francesco, da Monteggio, suo domicilio, presidente; Serafino Borri, fu Giuseppe, da Sessa, domiciliato a Monteggio, e Giacomo Bertoliatti, fu Giuseppe, da Sessa, suo domicilio, vice-presidenti; Giuseppe Trezzini, di Pietro, da Sessa, suo domicilio, segretario; Giovanni Marchesi, fu Bartolomeo, da Sessa, suo domicilio, cassiere; Pietro Feretti, fu Giuseppe, da Bedigliora, suo domicilio; Giuseppe Galeazzi, di Demetrio, da Sessa, suo domicilio; Francesco Deambrosi, di Pietro, da Monteggio, da Sessa, e Secondo Emanuele Gado, fu Luigi, di Monteggio, suo domicilio, membri; Battista Antonietti, fu Giacomo, e Leone Bertoliatti, fu Francesco, da Sessa, loro domicilio, supplenti.

Profumerie, essenze, ecc. — 5 dicembre. La società in nome collettivo **A. Farina & Co.**, in Lugano, fabbricazione e vendita di profumerie, essenze, liquori e prodotti chimici e farmaceutici (F. u. s. di c. 14 novembre 1894, n° 246, pag. 1010), si cancella per scioglimento e liquidazione.

Stoffe e sartoria. — 5 dicembre. La società in nome collettivo **Fratelli Zanetti Sarti**, in Sessa, vendita di stoffe e sartoria (F. u. s. di c. 19 giugno 1883), si cancella per scioglimento e liquidazione in seguito al decesso di un socio.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau d'Avenches

Laiterie, fromages. — 1914. 30 novembre. Le chef de la maison **F. Stettler**, à Avenches, est Frédéric dit Fritz Stettler, fils de Frédéric, d'Eggwil (Berne), laitier, domicilié à Avenches; exploitation de laiterie et commerce de fromages.

Cafetier. — 4 décembre. La raison de commerce **Louis Girard**, à Sallavaux-Bellerive (F. o. s. du c. de 1895, page 980), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Cossonay

Epicierie, mercerie, etc. — 7 décembre. Bertba et Marie, filles de Charles Pamblanc, de Lausanne, domiciliées à Lussery, ont constitué, sous la raison sociale **Soeurs Pamblanc**, une société en nom collectif avec siège à Lussery, ayant commencé en date de ce jour. Epicierie, mercerie, tabacs et cigares.

Bureau de Grandson

Tabacs, cigares, etc. — 7 décembre. La société en commandite **Vautier frères et Cie**, à Grandson, fabrique de tabacs, cigares et cigarettes (F. o. s. du c. du 5 janvier 1889, n° 2, page 9), est déclarée dissoute dès le 26 novembre 1914. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison **Vautier frères et Cie** en liquidation par Jules Vautier, à Grandson, et Dr André Mercier, avocat, à Lausanne, qui signeront collectivement et auxquels tous pouvoirs sont accordés à ce sujet. La procuration conférée à Henri Vautier, à Yverdon, cesse de déployer ses effets et est radiée.

Tabacs et cigares, etc. — 7 décembre. Suivant statuts et procès-verbal de l'assemblée constitutive, signés de tous les actionnaires, il s'est constitué, sous la dénomination de **Société anonyme Vautier frères et Cie**, une société anonyme, ayant pour objet la reprise et la continuation de la maison **Vautier frères et Cie**, à Grandson et de ses succursales, la fabrication et la vente de tabacs manufacturés sous toutes formes et toutes opérations utiles pour le développement de son industrie. Le siège de la société est à Grandson; sa durée est illimitée. Les statuts portent la date du 26 novembre 1914, date du commencement de la société. Le capital social est fixé à la somme d'un million de francs, divisé en dix mille actions au porteur de cent francs chacune. Les publications émanant de la société sont valablement faites par avis inséré dans la Feuille officielle suisse du commerce et la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud». La société est administrée par un conseil d'administration de cinq à sept membres, nommés pour trois ans et rééligibles. Pour les actes à passer et signatures à donner, la société est valablement obligée par les signatures collectives de deux administrateurs, ou d'un administrateur et d'un directeur, ou d'un administrateur et d'un chargé de procuration, ou de deux directeurs, ou d'un directeur et d'un chargé de procuration, ou de deux chargés de procuration ou enfin d'un administrateur délégué spécialement. Le premier conseil d'administration est composé de sept membres qui sont: Armand Piguet, conseiller national, à Yverdon; Jean Russwyl, directeur de banque, à Montreux; Dr Robert Labhardt, avocat et notaire, à Bâle; Henri Simon, conseiller aux Etats, à Grandson; Dr André Mercier, avocat, à Lausanne; Léon Duvoisin, notaire, à Grandson, et Auguste Herren, arbitre de commerce, à Genève. Dans sa séance du 26 novembre 1914, le conseil a désigné comme directeur Jules Vautier, à Grandson, lequel signera collectivement avec l'un des membres du conseil d'administration.

Bureau de Lausanne

Broderies, objets d'art, etc. — 4 décembre. La raison **F. Hoffmann**, broderies et représentation d'objets d'art et de meubles, à Lausanne (F. o. s. du c. du 22 avril 1913), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Maçonnerie et travaux publics. — 4 décembre. Le chef de la maison **Jacques Bellorini**, à Lausanne, est Jacques Bellorini, de Monbello-Lac Majeur (prov. de Côme, Italie), domicilié à Lausanne. Entreprise de maçonnerie et travaux publics; Il Monbello, Montoie.

4 décembre. La **Société de la Salle centrale à Lausanne**, association, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 mars 1896), a; dans son assemblée générale du 12 octobre 1914, décidé sa dissolution. La liquidation sera opérée par les soins du comité lequel est composé d'Albert de Haller, président; Henri Meylan-Faure, secrétaire, et Jules Bezencenet, caissier, tous à Lausanne. La signature collective de deux des membres du comité engage valablement la société.

4 décembre. La **Société Vaudoise de crémation**, société coopérative, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 26 juin 1890, 28 octobre 1896, 13 avril 1911, et 10 juin 1912), a composé son comité comme suit: Emile Félix, président; Jacques Oetli, vice-président; Albert Terry, caissier; Paul Decker, secrétaire; ces quatre à Lausanne, et Edouard Chaudet, à Vevey, adjoint.

7 décembre. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 12 novembre 1914, les actionnaires de la **Société suisse des chocolats au lait Croisier** en liquidation, société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 9 août 1904 et 20 juillet 1912), ont modifié les statuts de cette société. Les modifications concernent l'organisation intérieure de la société. La commission de liquidation, composée de Charles Schmidhauser, Gustave Amaudruz, Adolphe Maget, Robert Monneron, Jacques Rathgeb-Moulin, Francis Soutter et Charles Croisier, fils, a été réduite à trois membres qui sont: 1° Charles Schmidhauser; 2° Adolphe Maget; ces deux à Lausanne (déjà inscrits), et 3° Eugène Lambert, représentant, à Genève (nouveau). La société continue à être engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux liquidateurs.

7 décembre. Il est constitué, à Lausanne, conformément aux articles 60 et suivants du Code civil suisse, une association, ayant pour but d'assurer, aux conditions fixées par l'acte de fondation, l'administration de l'Eglise de St-Jean, à Cour, édifée par Mademoiselle de Loys-Chandieu pour le service de l'Eglise évangélique nationale réformée du canton de Vaud, sous le nom de Association de l'Eglise de St. Jean. Le siège de l'association est à Lausanne. Peut faire partie de l'association toutes les personnes âgées de 16 ans au moins, membres de l'Eglise évangélique nationale réformée du canton de Vaud qui adhèrent aux présents statuts et s'engagent à verser: a. Une fois pour toutes une somme de cinquante francs au minimum; b. une contribution annuelle de deux francs au minimum. La demande d'admission peut se faire verbalement ou par écrit. Tout sociétaire en retard de trois ans dans le paiement de sa cotisation annuelle sera considéré comme démissionnaire. Toute démission volontaire doit être formulée par écrit. Il n'est perçu aucune finance d'entrée. Les organes de l'association sont: a. L'assemblée générale; b. la direction; c. la commission de vérification des comptes. L'assemblée générale se réunit en assemblée ordinaire une fois par année dans le courant d'avril sur convocation envoyée au moins quinze jours à l'avance. La direction se compose de 9 membres laïques, nommés pour quatre ans et rééligibles. Ils sont désignés comme suit: a. 3 membres par le conseil de paroisse d'Ouchy-Cour; b. 6 membres par l'assemblée générale des sociétaires. Les dames sont éligibles à la direction. Les signatures du président et d'un autre membre de la direction engagent seules l'association vis-à-vis des tiers. Les sociétaires ne sont tenus d'aucune responsabilité financière quant aux engagements de l'association, lesquels sont uniquement garantis par l'avoir social. Outre les cotisations des membres, les ressources de l'association seront constituées par des dons, des concerts et autres moyens compatibles avec le but qu'elle poursuit. Les statuts ont été adoptés le 14 novembre 1913. La direction est composée de Louis Henchoz, président; Adolphe Robert-Regamey, vice-président-caissier; Hermann Quinche, secrétaire; Charles Dusserre, Jules Rapin-Narbel, Frédéric Tharin-Belet, Elisabeth Narbel-Chapuis, Anna Syrvet-Gachet et Aline Sordet-Bonard; tous à Lausanne (ces six derniers membres).

7 décembre. La **Société philanthropique des commis et employés**, société coopérative, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 5 février 1897, 4 décembre 1900, 2 mars 1903 et 31 août 1910), a, dans son assemblée générale du 3 avril 1914, modifié ses statuts. Les modifications intéressent les tiers portant sur les points suivants: La raison sociale est **Société Philanthropique mixte des Commis et Employés**. Les termes de commis et d'employés sont pris dans leur sens le plus large et s'appliquent à toute personne des deux sexes travaillant dans les bureaux et magasins. La société a pour but de réunir dans un esprit de confraternité et de prévoyance les commis et employés des deux sexes, qui veulent se prêter mutuellement secours en cas de maladie et de vieillesse. Tout commis et employé des deux sexes, quelle que soit leur nationalité, travaillant dans le district de Lausanne et ayant une conduite honorable, peuvent sur leur demande, être admis membres actifs. La société est administrée par un comité de neuf membres, savoir: Un président, un vice-président, un caissier, un sous-caissier, un secrétaire-archiviste, un sous-secrétaire, une visiteuse et deux visiteurs. Le président a conjointement avec le secrétaire ou le caissier la signature sociale. Les autres modifications ne sont pas soumises à publication. Le comité est composé de: Eugène Schaffroth, président; Alexis Mayor, vice-président; François Tanniger, secrétaire; Edouard Thiebaut, caissier; Adolphe Prongué, sous-secrétaire; Victor Kaisermann, sous-caissier; Laure Jacoud, visiteuse; Louis-Marc Ducret et Léon Perrin, visiteurs; tous à Lausanne, à l'exception de Laure Jacoud et Louis-Marc Ducret, à Pully.

Bureau de Vevey

Soieries, nouveautés. — 7 décembre. La société en commandite **Matthey & Co.**, à Montreux, Les Planches, soieries, nouveautés (F. o. s. du c. du 10 juin 1912, n° 145, page 1042; du 2 mai 1914, n° 101, page 753), fait inscrire que la procuration conférée à Edouard Rigassi est éteinte.

Soieries, nouveautés. — 7 décembre. La maison **Matthey & Co.**, à Montreux, Les Planches, inscrite au Registre du commerce du district de Vevey le 5 juin 1912 (F. o. s. du c. du 10 juin 1912, n° 145, page 1042; du 2 mai 1914, n° 101, page 753), a établi, dès le 1^{er} novembre 1914, sous la même raison sociale **Matthey & Co.**, une succursale à Vevey. L'associé indéfiniment responsable Arthur Matthey engage seul valablement la société vis-à-vis des tiers. Soieries, nouveautés; à Vevey, Rue d'Italie.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1914. 24 novembre. La raison **Alcide Barfuss**, fabrication d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 16 décembre 1897, n° 310), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Boîtes de montres bijoux, etc. — 27 novembre. Fritz Montandon, de La Chaux-de-Fonds, Fritz Petitpierre, de Couvet et Neuchâtel, et Louis-Arnold Alber, de Mont-Tramelan (Berne), tous trois domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué, à La Chaux-de-Fonds, sous la raison

social F. Montandon & Co, une société en nom collectif qui commencera le 1^{er} décembre 1914. Fabrication et vente de boîtes de montres bijoux et artistiques; Rue Numa Droz 151.

Genf — Genève — Ginevra

Maçonnerie, carrelage, etc. — 1914. 4 décembre. La société en nom collectif **Bedoni et Fornara**, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 20 novembre 1913, page 2055), est déclarée dissoute depuis le 23 novembre 1914.

L'associé **Georges Fornara**, d'origine italienne, domicilié à Genève, est resté, depuis cette date, chargé de l'actif et du passif de la maison, qu'il continue seul, sous la raison **Georges Fornara**, à Plainpalais. Entreprise de maçonnerie, carrelage et terrassements. 24bis, Boulevard de St-Georges.

4 décembre. Société anonyme fabrique de fourneaux **Sursée**, succursale de Genève, à Genève, ayant son siège principal à Sursée (F. o. s. du c. du 28 novembre 1913, page 2103). Carl Fabel a cessé de faire partie du conseil d'administration, ses pouvoirs sont en conséquence radiés. Par contre, **Josef Fellmann**, d'Oberkirch, à Vitznau, a été nommé président et **Hermann Rippmann**, vice-président (déjà inscrit), a été nommé administrateur-délégué du conseil. En outre, le conseil d'administration a donné la signature sociale au directeur de l'établissement, **Fritz Willimann**, lequel signait jusqu'ici par prouration. Ces trois personnes auront chacune la signature sociale individuelle non seulement pour le siège central, mais pour toutes les succursales de la société, notamment pour celle de Genève.

Mercurerie, bonneterie, etc. — 4 décembre. Le chef de la maison **A. B. Lévy**, à Genève, commencé le 1^{er} juillet 1914, est **Abraham-B. Lévy**, d'origine turque, domicilié à Genève. Commerce de mercerie, bonneterie et soldes. 4, Rue de Chantepoulet.

4 décembre. Le comité de la «Société pour la lutte contre le Cancer», association, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 25 novembre 1908, page 2017), a pris acte du décès de MM. D^{rs} Ed. Chenevière et Redard et de la démission de M. le D^r Ed. Lardy, membres du comité, lesquels sont radiés et non remplacés. En outre, suivant procès-verbal d'assemblée générale, dressé par M^e Albert Campert, notaire, à Genève, le 3 juin 1914, la dite société a été déclarée dissoute. Elle ne subsiste plus désormais que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Société pour la lutte contre le Cancer** en liquidation, par la «Fiducia, société anonyme», ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 29 décembre 1913, page 2285), à qui tous pouvoirs ont été conférés à ces fins.

Couverture en bâtiments. — 4 décembre. La raison **Will. Geneux-Bovay**, à Genève (F. o. s. du c. du 29 octobre 1914, page 1675), est radiée ensuite de remise de son exploitation, avec actif et passif, à la société anonyme ci-après constituée.

Aux termes d'acte passé devant M^e Bernard de Budé, notaire, à Genève, substituant M^e Charles-Alfred Cherbuliez, aussi notaire, à Genève, le 28 novembre 1914, il a été constitué, sous la dénomination de **Entreprise de Couverture en Bâtiments**, V^{ve} A. Hirschy et Cie. S. A. une société anonyme, ayant pour objet la reprise de l'actif et du passif de la maison «Will. Geneux-Bovay», entreprise de couvertures en bâtiments, exploitée à Genève, sous cette raison et de continuer son exploitation, laquelle maison avait elle-même repris la suite des affaires de la société «Vve. A. Hirschy et Cie.». Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de trente mille francs (fr. 30,000), divisé en 300 actions de fr. 100 chacune, au porteur. Toutes les publications de la société auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à trois membres, élus pour trois ans. La société est valablement engagée par la signature de la majorité des administrateurs. Le premier conseil est composé d'un membre, en la personne de **William-Arthur Geneux**, entrepreneur, demeurant à Genève. Siège de la société: 15 et 15bis, Rue de Lausanne.

Entrepreneurs. — 5 décembre. La société en nom collectif **Jacquier et Gaillard**, entrepreneurs, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 14 janvier 1888, page 48), est déclarée dissoute depuis le 5 décembre 1914. Sa liquidation étant actuellement terminée, cette société est radiée.

Menuiserie et charpente. — 5 décembre. La raison **J. Pastore**, entreprise de menuiserie et charpente, à Vandoeuvres (F. o. s. du c. du 24 mars 1908, page 498), est radiée ensuite de l'entrée du titulaire dans la société ci-après inscrite.

Menuiserie et charpente. — 5 décembre. **Joseph Pastore**, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex, et **Pierre Erbeia**, d'origine italienne, domicilié à Vandoeuvres, ont constitué, à Vandoeuvres, sous la raison sociale **Pastore et Erbeia**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} décembre 1914. Entreprise de menuiserie et charpente.

Épicerie-droguerie. — 5 décembre. La raison **F. Barbier**, épicerie-droguerie en gros, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 17 avril 1902, page 598), est radiée ensuite du décès du titulaire.

5 décembre. La **Société anonyme Immobilière Sautter-Philosophes**, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 14 février 1911, page 236), a, dans son assemblée générale du 27 novembre 1914, renouvelé son conseil d'administration et l'a composé, conformément à ses statuts, de trois membres, qui sont: **Antoine Andréani**, à Plainpalais, **Albert Bernet**, à Genève, et **Charles Pouille**, à Versoix.

Marchand-tailleur. — 7 décembre. La raison **F^{ls} Thénôt**, marchand-tailleur, à Genève (F. o. s. du c. du 8 septembre 1904, page 1383), est radiée en vertu de l'article 13, dernier alinéa, du règlement sur le Registre du commerce.

7 décembre. Suivant statuts adoptés en assemblée générale du 20 novembre 1914, il existe sous la dénomination de **Société de Secours mutuels des Sapeurs-Pompiers de la Ville de Genève, Compagnie IV, Sauvetage**, une caisse-maladie, de durée illimitée, constituée conformément aux dispositions du titre 27 du C. O. et qui déclare, en outre, se soumettre aux conditions sous lesquelles sera reconnu son droit aux subsides fédéraux, conformément à la loi fédérale du 13 juin 1911 sur l'assurance en cas de maladie ou d'accident. Son siège est à Genève. Elle a pour but de procurer à ses membres, par la mutualité et conformément aux statuts, des indemnités en cas de maladie ou d'invalidité. Elle veut aussi prévenir, autant que possible, les maladies en éclairant ses membres et en encourageant les mesures prophylactiques. Elle accorde une certaine indemnité aux survivants de membres décédés. Elle peut, dans l'intérêt de l'assurance en cas de maladie, s'affilier à des unions de caisses-maladie. La caisse compte des membres actifs, des membres philanthropes et des membres honoraires. Peuvent être admis comme membres actifs toutes les personnes en séjour permanent dans la région de la caisse (canton de Genève), et faisant partie de la Compagnie des Sapeurs-Pompiers, remplissant les conditions d'admission prévues aux statuts. L'entrée doit être déclarée par écrit. La qualité de membres ne s'acquiert qu'après paiement

de la première cotisation mensuelle et de la finance d'entrée. Cette finance d'entrée varie de fr. 5 à 12.50, suivant l'âge du candidat. La cotisation est de fr. 1 par mois pour la caisse de secours, 10 centimes pour celle des réassurées et 5 centimes pour frais. Sont membres philanthropes les personnes physiques ou morales qui, sans acquiescer le droit aux prestations de la caisse, lui prêtent leur appui en abandonnant l'allocation municipale à la caisse de secours. Le titre de membre honoraire peut être conféré à des personnes qui ont rendu d'éminents services à la caisse ou en général à l'assurance-maladie. La qualité de membre se perd par la mort et, en outre: 1^o Pour les membres actifs: a. Par transfert du domicile hors du rayon de la société; toutefois le membre changeant de domicile sera maintenu dans ses droits en ce qui concerne l'indemnité mortuaire; b. par démission; c. par exclusion. 2^o Pour les membres philanthropes et honoraires par démission. Les membres actifs et les membres philanthropes peuvent se retirer à toute époque, moyennant un avertissement préalable de trois mois. La déclaration doit avoir lieu par écrit. La renonciation au titre de membre honoraire peut avoir lieu en tout temps. Le membre démissionnaire ou exclu n'a droit à aucun remboursement. L'assemblée générale nomme un comité, composé d'un président, d'un trésorier et de 7 membres qui se répartissent les charges. La durée de ses fonctions est d'un an. Ses membres sont rééligibles. Le comité représente la société vis-à-vis des tiers. Il est engagé par la signature collective du président et du secrétaire ou de leurs suppléants. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société. Ces engagements sont uniquement garantis par les biens de cette dernière. Le comité est composé de: **Antoine Tappa**, président, à Genève; **Clovis Cuany**, secrétaire, à Genève; **Jules Eggmann**, vice-président, à Genève; **Henri Foretay**, vice-secrétaire, à Genève; **Edouard Birmelé**, à Plainpalais; **Louis Tritten**, aux Eaux-Vives; **Max Seidel**, à Genève; **Emile Schroer**, à Genève, et **Modeste Garbani**, à Vernier. Siège social: 46, Rue de la Croix d'Or (au domicile du président).

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna
Bureau Biel

1913. 15. August. **Samuel Oscar Sutter**, Hotelier in Biel, Inhaber der Firma «Oscar Sutter» in Biel, hat mit seiner Ehefrau **Emma**, geb. **Meier**, durch Ehevertrag vom 28. April 1913 Gütertrennung gemäss Art. 241 ff Z. G. B. mit Ehesteuer vereinbart.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle

Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Zweite Hälfte November 1914

Deuxième quinzaine de novembre 1914 — Seconda quindicina di novembre 1914

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi

24885-24926

- N^o 24885. 14 novembre 1914, 10 h. a. — Ouvert. — 1 dessin. — Articles de bijouterie et boîtes de montres. — **Paul Kramer**, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
- N^o 24886. 14. November 1914, 11 Uhr a. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Glühlichtlampe; Glasschirm. — **Eduard Widmer**, Schwamendingen (Schweiz).
- N^o 24887. 16. November 1914, 9 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Schraubstock. — **Carl Huber**, Zürich (Schweiz).
- N^o 24888. 16 novembre 1914, 3 h. p. — Ouvert. — 3 modèles. — Tables et tableau noir pour écoles. — **Jules Rappa**, Genève (Suisse).
- N^o 24889. 17. November 1914, 12 Uhr m. — Offen. — 2 Muster. — Mobilmachungsandenken. — **C. Spiegel**, Zürich (Schweiz).
- N^o 24890. 17 novembre 1914, 3 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Broches. — **A. Ducommun-Müller**, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
- N^o 24891. 17. November 1914, 8 Uhr p. — Offen. — 613 Muster. — Stickeren. — **Arnold B. Heine & Co.**, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: **Arnold B. Heine & Co.**, St. Gallen.
- N^o 24892. 18 novembre 1914; 11½ h. a. — Cacheté. — 1 dessin. — Souvenir de la mobilisation suisse de 1914. — **Edouard Grandchamp**, Lausanne (Suisse).
- N^o 24893. 10. November 1914, 11 Uhr a. — Versiegelt. — 10 Muster. — Damenhutgeflechte. — **Paul Hegnauer**, Seengen (Schweiz).
- N^o 24894. 10 novembre 1914, 8 h. p. — Ouvert. — 3 modèles. — Calibres de montres en toutes grandeurs et hauteurs. — **H. Williamson Ltd.**, Buren (Suisse). Mandataire: **H. Chaponnière**, Genève.
- N^o 24895. 17. November 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 787 Muster. — Maschinen-Stickeren. — **Klauber & Co.**, St. Gallen (Schweiz).
- N^o 24896. 18. November 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 934 Muster. — Mechanische Stickeren. — **Grauer-Frey**, Degersheim (Schweiz).
- N^o 24897. 18. November 1914, 8 Uhr p. — Offen. — 96 Muster. — Stickeren. — **R. Keller Sohn**, St. Gallen (Schweiz).
- N^o 24898. 19. November 1914, 11 Uhr a. — Versiegelt. — 1792 Muster. — Stickeren. — **Wirth & Co.**, Bülhel (Schweiz).
- N^o 24899. 19. November 1914, 4 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Heizelement für Motorkühler. — **S. Volz**, Zürich (Schweiz).
- N^o 24900. 19. November 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 145 Muster. — Stickeren. — **S. & A. Stern**, St. Gallen (Schweiz).
- N^o 24901. 20 novembre 1914, 2½ h. p. — Ouvert. — 3 modèles. — Miroirs de poche. — **Maeder & Gilardi**, St-Sulpice (Suisse). Mandataire: **Alois Brandt**, Berne.
- N^o 24902. 20 novembre 1914, 7 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Article de bijouterie. — **Emile Pfaffli & Fils**, Genève (Suisse).
- N^o 24903. 17. November 1914, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 18 Modelle. — Schulputzkasten. — **Gottlieb König**, Zürich (Schweiz).
- N^o 24904. 21. November 1914, 11 Uhr a. — Offen. — 3 Muster. — Zigarettenschachteln. — **Anton Lipp-Schlecker**, St. Gallen (Schweiz).

- Nr. 24905. 23 novembre 1914, 10 h. a. — Cacheté. — 1 modèle. — Chaufferette. — Gilbert Lévy, Genève (Suisse).
- Nr. 24906. 20. November 1914, 4 Uhr p. — Versiegelt. — 17 Muster. — Hutgeflechte und Gewebe. — Otto Steinmann & Co. A.-G., Wohlen (Aargau, Schweiz).
- Nr. 24907. 23. November 1914, 9 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Heizrost. — Leon Lachmund-Pünter, Zürich (Schweiz).
- Nr. 24908. 24. November 1914, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Alben für Verlobte. — Simon Weissmann, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Nr. 24909. 21. November 1914, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Fingerring. — L. Ramsauer; und E. Strickler, Zürich (Schweiz).
- Nr. 24910. 24. November 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 630 Muster. — Maschinenstickereien. — Stauder & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 24911. 25. November 1914, 9 Uhr a. — Versiegelt. — 1 Modell. — Ring mit Gravierung. — Conrad Meili, Zürich (Schweiz).
- Nr. 24912. 25. November 1914, 7½ Uhr p. — Offen. — 2 Muster. — Packung für Tee; Packung für Kräuter. — Kraft u. Eisenessenz-Fabrik Winkler & Cie., Russikon, Genossenschaft, Russikon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Nr. 24913. 23. November 1914, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Muster. — Baumwollgewebe. — Spinnerei & Weberei Glattfelden in Zürich, Zürich (Schweiz); Rechtsnachfolger des Urhebers «Herrn Knöfler», Lotzwil.
- Nr. 24914. 26. November 1914, 11½ h. a. — Ouvert. — 1 dessin. — Breloques. — Maeder & Gilardi, St-Sulpice (Suisse). Mandataire: Alois Brandt, Berne.
- Nr. 24915. 26. November 1914, 2 Uhr p. — Offen. — 2 Muster. — Rabattmarken. — Zürcher Rabatt-Vereinigung, Zürich (Schweiz).
- Nr. 24916. 26. November 1914, 4½ Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Scherzartikel. — Arnold Schwarz, Luzern (Schweiz).
- Nr. 24917. 26. novembre 1914, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Gaine-porte-montre pour automobiles. — L. Gallopin & Cie, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Nr. 24918. 27. November 1914, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 2997 Muster. — Stickereien in Seide und Baumwolle. — Gebrüder Grämiger, Bazenheid (Schweiz).
- Nr. 24919. 27. November 1914, 7½ Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Grenzbesetzungs-Andenken. — Gottlieb Baumann, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel.
- Nr. 24920. 27. November 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 910 Muster. — Maschinenstickereien. — Union A.-G. vom Hoffmann & Co., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 24921. 27. November 1914, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 198 Muster. — Stickereien. — Billwiller Brothers, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 24922. 27 novembre 1914, 8 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Calibres de montres. — Ladoga Watch Co S. A., La Sagne (Suisse).
- Nr. 24923. 18. November 1914, 11 Uhr a. — Offen. — 3 Muster. — Mobilmachungsandenken. — C. Spiegel, Zürich (Schweiz).
- Nr. 24924. 25. November 1914, 7 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Mäusefalle. — Rob. Schild-Fuchs, Brienz (Schweiz).
- Nr. 24925. 28. November 1914, 10 Uhr a. — Offen. — 1703 Muster. — Baumwollstickereien. — Julius Brunke A.-G., Diepoldsau (Schweiz).
- Nr. 24926. 28. novembre 1914, 8 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Chevalets portraits. — Huguenin frères & Co, Fabrique Niel, Le Locle (Suisse).
- Verlängerungen — Prolongations — Prolongazioni**
- Nr. 11316. 7 octobre 1904, 1 h. p. — (III^e période 1914/1919). — 1 modèle. — Calibres de montres. — A. Lugin, Orient (Suisse). Mandataire: Hermann Schlé, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 25 novembre 1914.
- Nr. 11458. 15 novembre 1904, 7 h. p. — (III^e période 1914/1919). — 1 modèle. — Calibres de montres. — Société Anonyme de la Fabrique d'Horlogerie Girard-Perregaux & Co, successeur de Girard-Perregaux Fabrique «Idéal» successeur de Juan Hecht & J. Rossel fils, ancienne maison J. F. Bautte & Co, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 26 novembre 1914.
- Nr. 11545. 10. Dezember 1904, 7 Uhr p. — (III. Periode 1914/1919). — 2 Muster. — Spielkartenschachteln und Spielkarten. — J. Müller & Cie, Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 27. November 1914.
- Nr. 11609. 29. Dezember 1904, 4½ Uhr p. — (III. Periode 1914/1919). — 1 Modell. — Reisekoffer. — Korbwarenfabrik Rothrist Otto Wcher, Rothrist (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 25. November 1914.
- Nr. 17233. 7. Oktober 1909, 11½ Uhr a. — (II. Periode 1914/1919). — 1 Muster. — Schokolade-Packung. — Berner Schokolade-Fabrik Tobler & Co. A. G., Bern (Schweiz). Vertreter: Ed. v. Waldkirch, Bern; registriert den 17. November 1914.
- Nr. 17243. 9. Oktober 1909, 11 Uhr a. — (II. Periode 1914/1919). — 1 Modell. — Rahmen für Firmenschilder. — Glasmanufaktur Schaffhausen A. G. vom Gebr. Frey, Schaffhausen (Schweiz); registriert den 16. November 1914.
- Nr. 17255. 12 octobre 1909, 12 h. m. — (II^e période 1914/1919). — 1 modèle. — Mouvement de montres en toutes grandeurs et hauteurs. — H. Gasser & Co, Bienne (Suisse); enregistrement du 27 novembre 1914.
- Nr. 17292. 22. Oktober 1909, 8 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 4 Modelle. — Reklametafel mit Barometer. — Glasmanufaktur A.-G., Schaffhausen (Schweiz); registriert den 16. November 1914.
- Nr. 17341. 30. Oktober 1909, 11 Uhr a. — (II. Periode 1914/1919). — 14 Muster. — Etiketten, Tektüren, Couverts, Packungen, Plakate. — Jos. Racher, Glarus (Schweiz); registriert den 27. November 1914.
- Nr. 17348. 5. November 1909, 8 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 7696 Muster. — Stickereien. — Jacob Rohner A. G., Rebstein (Schweiz); registriert den 20. November 1914.
- Nr. 17364. 9. November 1909, 8 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 2 Modelle. — Liegesack-Pelerine für Freiluftkur; Pelerinen-Liegesack für Freiluftkur. — J. & A. Kistner, Davos-Platz (Schweiz); registriert den 26. November 1914.
- Nr. 17371. 30. Oktober 1909, 11 Uhr a. — (II. Periode 1914/1919). — 2 Modelle. — Flaschen. — Jos. Racher, Glarus (Schweiz); registriert den 27. November 1914.
- Nr. 17373. 5. November 1909, 4 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 2 Modelle (von B). — Holzschnitzereien. — Albert Schild, Interlaken (Schweiz); registriert den 24. November 1914.

- Nr. 17386. 15. November 1909, 5 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 1 Modell. — Stossplatte für Schuhbeschlag. — C. Türfts, Köln a. Rh. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 17. November 1914.
- Nr. 17393. 9. November 1909, 5 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 1 Muster. — Münztabelle. — Kaiser & Co., Bern (Schweiz); registriert den 21. November 1914.
- Nr. 17527. 14 décembre 1909, 8 h. p. — (II^e période 1914/1919). — 12 modèles. — Calibres de montres. — Thommen's Uhrenfabriken A. G. Waldenburg, Waldenburg (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle; enregistrement du 16 novembre 1914.
- Nr. 17535. 15. Dezember 1909, 7 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 1 Modell. — Webschützenspindelgehäuse. — Adolf Hartmann, Adliswil b. Zürich (Schweiz); registriert den 30. November 1914.
- Nr. 17538. 15. Dezember 1909, 7 Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 1 Modell. — Webschützenspindelstellfeder. — Adolf Hartmann, Adliswil b. Zürich (Schweiz); registriert den 30. November 1914.
- Nr. 17551. 18 décembre 1909, 8 h. p. — (II^e période 1914/1919). — 4 modèles. — Mécanisme de remontoir et de mise à l'heure pour montres et pièces détachées pour ledit mécanisme. — Thommen's Uhrenfabriken A. G. Waldenburg, Waldenburg (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle; enregistrement du 16 novembre 1914.
- Nr. 17557. 20. Dezember 1909, 8½ Uhr p. — (II. Periode 1914/1919). — 37 Muster. — Spielkarten und Spielkarten-Etuis. — J. Müller & Cie., Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 27. November 1914.

Prioritätsangaben. — Indications de priorité. — Indicazioni di priorità.

(Art 11 des Bundesgesetzes vom 3. April 1914 betr. Prioritätsrechte an Erfindungspatenten und gewerblichen Mustern und Modellen. — Art. 11 de la loi fédérale sur les droits de priorité relatifs aux brevets d'invention et aux dessins ou modèles industriels. — Art. 11 della legge federale sui diritti di priorità relativi ai brevetti d'invenzione ed ai disegni o modelli industriali.)

Nr. 24603. — Schweiz. Landesausstellung Bern, eröffnet 15. Mai 1914.

Lösungen — Radiations — Radiazioni

- Nr. 6576. 18. November 1899. — 1 Modell. — Flasche für Nahrungs- und Genussmittel.
- Nr. 21683. 10. Dezember 1912. — 2 Modelle. — Schuhe.

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi

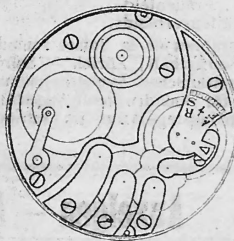
(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

Zweite Hälfte November 1914

Deuxième quinzaine de novembre 1914 — Seconda quindicina di novembre 1914

- Nr. 24894. 10 novembre 1914, 8 h. p. — Ouvert. — 3 modèles. — Calibres de montres en toutes grandeurs et hauteurs. — H. Williamson Ltd., Buren (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.

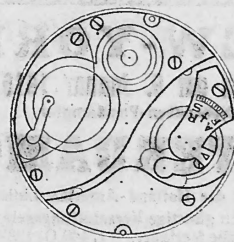
Nr. 1.



Nr. 2.

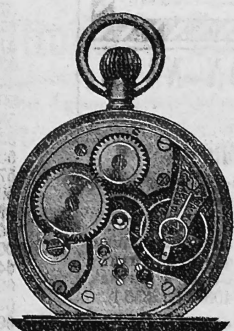


Nr. 3.



- Nr. 24922. 27 novembre 1914, 8 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Calibres de montres. — Ladoga Watch Co S. A., La Sagne (Suisse).

Nr. 942.



Nr. 943.



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Internationale Ausstellung
für Buchgewerbe und Graphik Leipzig 1914

Als Preisrichter sind vom Bundesrat seinerzeit ernannt worden die Herren: E. Linck, Zürich; H. J. Burger-Hofer, Zürich; Aug. Müller, St. Gallen, und Dr. Nauer, Zürich.

Den Staatspreis haben erhalten:

Die Sammelausstellung schweizerischer Photographen.

Teilnehmer: R. A. Reiss, Prof., Lausanne — Albert Steiner, St. Moritz — Art. Institut Orell Füssli, Zürich — Carl Max Burkhardt, Arbon — E. Chiffelle, Neuchâtel — E. Himmelsbach, Davos-Platz — Fr. Fuss, Bern — Gustav Adolf Feh, Zürich — Joh. Meiner, Zürich — J. Lüscher, Nyon — Kling-Jenny, Basel — Max Albert, St. Gallen — G. Nitsche, Lausanne — Ph. und E. Linck, Zürich — Stereo-Photographie A.-G., Zürich — Photoglob A. G., Zürich — Wilhelm Hergert, Aarau.

Die Sammelausstellung schweizerischer Buchdrucker.

Teilnehmer: Art. Institut Orell Füssli, Zürich — Buchdruckerei Berichthaus, Zürich — Buchdruckerei Winterthur — Buchdruckerei Zollikofer & Co., St. Gallen — Büchler & Co., Bern — Gebrüder Fretz, Zürich — James Guinchard, Neuchâtel — Otto Schläfli, Interlaken — Schläpfer & Co., Herisau — Verlagsanstalt Benziger & Co. A. G., Einsiedeln — Werk- und Kunstdruckerei Benteli A. G., Bümpliz.

Die Sammelausstellung schweizerischer Verleger.

Teilnehmer: A. Francke, Bern — Akademische Buchhandlung von Max Drechsel, Bern — Arnold Bopp & Co., Zürich — Art. Institut Orell Füssli, Zürich — Beer & Co., Zürich — R. Burkhardt, Genève — Ernst Finckh, Basel — Etablissements Fréd. Boissonnas et Sadag réunis, Genf — Fehr'sche Buchhandlung, St. Gallen — Gebrüder Künzli, Zürich — Georg & Co., Basel — Georges Bridel & Cie., Lausanne — Helbing und Lichtenhahn, Basel — Hofer & Co. A. G., Zürich — K. J. Wyss, Bern — Payot & Cie., Lausanne — Rascher & Co., Zürich — Schulthess & Co., Zürich — Photoglob A. G., Zürich — Verlagsanstalt Benziger & Co. A. G., Einsiedeln — W. Schneider & Co., St. Gallen — Geographischer Kartenverlag Bern, Kümmerly & Frey, Bern — Kartographia Winterthur A. G., Winterthur.

Die Zürcher Papierfabrik an der Sihl, Zürich.

Den Grossen Preis haben erhalten:

Die Sammelausstellung schweizerischer Lithographen.

Teilnehmer: Art. Institut Orell Füssli, Zürich — Verlagsanstalt Benziger & Co. A. G., Einsiedeln — Gebrüder Fretz, Zürich — Graphische Anstalt W. Wassermann, Basel — Hofer & Co. A. G., Zürich — Huber, Anacker & Co., Aarau und Luzern — Kunstanstalt Hubacher & Co., Bern — Paul Bender, Zollikon — Polygraphisches Institut, Zürich — Säuberlin & Pfeiffer S. A., Vevey — Brunner & Co., Zürich.

H. R. Seifert, Graphiker, Zürich.

Die Medaille der Stadt Leipzig erhielt die Kunstgewerbeschule der Stadt Zürich.

Den Ehrenpreis haben erhalten: Verlagsanstalt Benziger & Co. A. G., Einsiedeln (Gruppe Buchbinderei) — Edmond Bille, Kunstmaler, Siders — Emil Stierli, Buchbinder, Zürich.

Der Goldene Preis wurde zuerkannt: Chr. Conradin, Kunstmaler, Zürich — Gustav Adolf Feh, Zürich — Gutenbergstube, Bern — Holztypenfabrik Roman Scherer A. G., Luzern — Honegger & Co., Wetzikon — Martini-Buchbindereimaschinenfabrik A. G., Frauenfeld.

Die Sammelausstellung schweizerischer Gehilfenverbände.

Teilnehmer: Fédération des Typographes de la Suisse romande, Lausanne — Schweizerische Buchdruckergewerkschaft, Zürich — Schweizerischer Lithographenbund, Bern — Schweizerischer Typographenbund, Bern — Schweizerische Versicherungskassen für Buchdruckerei-Angestellte, Zürich — Zentralstelle in Sachen des Lehrlingsregulativs im schweizerischen Buchdruckergewerbe, Bern.

Den Silbernen Preis erhielten:

Emil Anner, Kunstmaler, Brugg — Archives de l'imprimerie, Lausanne — Argus Suisse de la Presse, Genève — Dölker, Ernst, chemigraphische Anstalt, Zürich — Gewerbeschule der Stadt Bern — Gyr, Sal., Buchbinder, Zürich — Hauth, Dora, München und Zürich — La Roche, Maria, München und Basel — Mürger, Rudolf, Graphiker, Bern — Soder, Alfred, Radierer, Basel.

Bronzener Preis und Anerkennungspreis wurde aus der Schweiz niemand zuerkannt.

Ausser Preisbewerb: Bureaux internationaux réunis pour la protection de la propriété industrielle, littéraire et artistique, Bern.

Schweizerische Landesausstellung. — Kollektivausstellungen. Wie das Press-Sekretariat mitteilt, ist das Preisgericht von verschiedenen Seiten darauf aufmerksam gemacht worden, dass Teilnehmer von Kollektivausstellungen die der Kollektivausstellung verliehene Auszeichnung zu geschäftlichen Zwecken verwenden, ohne dabei zu erwähnen, dass die Auszeichnung in der Kollektivausstellung erworben wurde.

Dieses Unterlassen kann sowohl bei andern Ausstellern, als beim Publikum den Schein erwecken, als sei die bezügliche Auszeichnung gestiftet auf die Einzelausstellung erteilt worden.

Art. 22 des Bundesgesetzes betreffend den Schutz der Fabrik- und Handelsmarken, etc. vom 26. September 1890 bestimmt:

«Wer die im vorhergehenden Artikel erwähnten Auszeichnungen anbringt, hat deren Datum und Beschaffenheit, sowie die Ausstellungen oder die Preisbewerbungen, auf denen sie errungen wurden, anzugeben. Ist eine Auszeichnung einer Kollektivausstellung verliehen worden, so muss dieser Umstand erwähnt werden.»

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Wochenausweis vom 7. Dezember — Situation hebdomadaire du 7 décembre

Aktiva		Letzter Ausweis Dernière situation		
	Fr.	Fr.		
Metalbestand:				
Gold	237,780,966 58			
Silber	22,063,805. —			
	259,844,771 56	+ 1,602,823 43		
Darlehens-Kassascheine	15,332,576. —	+ 1,411,175. —		Billats de la Caisse de Prêts
Portfeuille	167,335,899 39	+ 3,754,400 85		Portfeuille
Lombard	20,960,185 93	+ 165,597 30		Lombard
Wertschriften	11,445,740 50	+ 183,407 45		Titres
Korrespondenten	29,158,764 54	+ 49,464 53		Correspondants
Sonstige Aktiva	11,754,495 66	+ 366,843 81		Autres actifs
	515,832,432 60			
Passiva				
Eigene Gelder	26,495,620 45			Fonds propres
Notenumlauf	406,937,495. —	+ 6,999,525. —		Billets en circulation
Giro- u. Depotrechnungen	70,869,437 75	+ 6,591,558 74		Virements et de dépôts
Sonstige Passiva	11,529,879 40	+ 66,362 08		Autres passifs
	515,832,432 60			
Diskontosatz 5%, gültig seit 10. September 1914.		Taux d'escompte 5%, valable depuis le 10 septembre 1914.		
Lombardzinsfuss 5 1/2 %, gültig seit 24. September 1914.		Taux pour avances 5 1/2 %, valable depuis le 24 septembre 1914.		
Lombardsatz für Vorschüsse auf Goldbarren und fremde Goldmünzen (bis 3. August 1%) aufgehoben am 3. August 1914.		Taux pour avances sur lingots et monnaies d'or étrangères (jusqu'an 3 août 1%) supprimé le 3 août 1914.		

Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
HAASENSTEIN & VOGLER

Nach NEW-YORK
fährt ab Genava am 6. Januar 1915
der Doppelschrauben-Postdampfer
„ROTTERDAM“
24,000 Tonnen der Holland-Amerika Linie
Ausserordentlich günstige Verschiffungsgelegenheit für schweizerische Verläder. (7449 Q) (2820.)
Für Frachtauskünfte wende man sich an
A. Natural, Le Coultre & Cie. A.-G.,
Agentur der Holland-Amerika Linie, Basel.

Cie. du Chemin de fer GLION-NAYE
MM. les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale extraordinaire
pour le 22 décembre 1914, à 3 heures après-midi, au Grand
Hôtel de Territet, avec l'ordre du jour suivant:
Autorisation d'emprunt.
Les cartes d'admission peuvent être retirées, moyennant
indication des numéros d'actions: à la Banque de Montreux;
à Lausanne, à la Banque Cantonale Vaudoise, et à Territet,
au bureau de la Cie. 4084 M (2853 l)
Le conseil d'administration,
Le président: Georges MASSON. Le secrétaire: H. GEORGET.

Cie des Phosphates & du Chemin de fer de Gafsa

Liste numérique des obligations sorties au tirage du 23 novembre 1914

151 à 160	8011 à 8020	16441 à 16450	23951 à 23960
521 à 530	8151 à 8160	16731 à 16740	24001 à 24010
1091 à 1100	8191 à 8200	17301 à 17310	24101 à 24110
1431 à 1440	8501 à 8510	17361 à 17370	24261 à 24270
1611 à 1620	9051 à 9060	17581 à 17590	24371 à 24380
1741 à 1750	9121 à 9130	17911 à 17920	24811 à 24820
1771 à 1780	9191 à 9200	18721 à 18730	24881 à 24890
2711 à 2720	10031 à 10040	19371 à 19380	25071 à 25080
3081 à 3090	10141 à 10150	19471 à 19480	25131 à 25140
3111 à 3120	10551 à 10560	19481 à 19490	25261 à 25270
3251 à 3260	10821 à 10830	19531 à 19540	25301 à 25310
3721 à 3730	10931 à 10940	19721 à 19730	25401 à 25410
3751 à 3760	11041 à 11050	19951 à 19960	25521 à 25530
4141 à 4150	11241 à 11250	20521 à 20530	25901 à 25910
4311 à 4320	11261 à 11270	21121 à 21130	25971 à 25980
4451 à 4460	11381 à 11390	21161 à 21170	26291 à 26300
5061 à 5070	11821 à 11830	21291 à 21300	26391 à 26400
5391 à 5400	12171 à 12180	21521 à 21525	26421 à 26430
5511 à 5520	12271 à 12280	21611 à 21620	26691 à 26700
5581 à 5590	12391 à 12400	21621 à 21630	26771 à 26780
5721 à 5730	12861 à 12870	22011 à 22020	26941 à 26950
5921 à 5930	12971 à 12980	22021 à 22030	27051 à 27060
5991 à 6000	13271 à 13280	22061 à 22070	27301 à 27310
6011 à 6020	13441 à 13450	22411 à 22420	27451 à 27460
6081 à 6090	14481 à 14490	22591 à 22600	27531 à 27540
6431 à 6436	14781 à 14790	23011 à 23020	27911 à 27920
6921 à 6930	14931 à 14940	23331 à 23340	28061 à 28070
6931 à 6940	15341 à 15350	23631 à 23640	28151 à 28160
6941 à 6950	15531 à 15540	23661 à 23670	28741 à 28750
7261 à 7270	16121 à 16130	23831 à 23840	28751 à 28760

Ces obligations seront remboursables à une date qui sera fixée ultérieurement.

Zürcher Zentralbäckerei A. G.

Die Herren Aktionäre werden hiemit auf Samstag, den 12. Dezember 1914, nachmittags 2½ Uhr, in den «Olivenbaum» Stadelhofen, Zürich 1, zur (O F 9711) (2751.)

Generalversammlung

eingeladen, zur Erledigung folgender

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht pro 1913/14.
3. Vorlage der Jahresrechnung pro 1913/14, Bericht der Revisoren und Beschlussfassung über Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen.

Die Bilanz, sowie die Rechnung über Gewinn und Verlust und der Revisorenbericht liegen vom 2. Dezember 1914 an den Aktionären im Bureau der Zentralbäckerei zur Einsicht offen; daselbst sind auch die Stimmkarten zu beziehen.

Stimmberechtigt sind diejenigen Aktionäre, welche sich bis zum 10. Dezember 1914 über den Besitz der Aktien bei der Direktion ausweisen.

Zürich, 26. November 1914.

Der Verwaltungsrat.

Aktienbrauerei Basel

Laut Beschluss der am 8. Dezember 1914 stattgefundenen Generalversammlung kann Coupon Nr. 31 mit

Fr. 25

von heute an bei den Herren Ehinger & Co., La Roche Sohn & Co. und dem tit. Schweiz. Bankverein eingezogen werden. (7503 Q) (2863 I)

Die Direktion.

Schweizerische Bundesbahnen

Rückzahlung von Obligationen des 3 % Anleiheins Jougne-Eclépens

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschrittmässiger Auslösung werden am 15. April 1915 folgende 106 Obligationen zu Fr. 500 des 3 % Anleiheins Jougne-Eclépens zurückbezahlt:

bei unserer Hauptkasse in Bern,		bei unseren Kreiskassen in Lausanne, Basel, Zürich, St. Gallen und Luzern,		sowie bei den grösseren schweizerischen Bankinstituten.		
N ^{rs} 346	2272	4568	7624	9885	12363	15119
434	2442	4605	7727	9948	12388	15310
490	2550	4804	7750	10180	12518	15587
591	2982	4894	8299	10285	12607	15637
730	3023	5007	8354	10367	12802	15729
928	3052	5620	8408	10524	12996	15741
1111	3198	6168	8445	10559	13008	15759
1293	3221	6206	8505	10695	13343	15863
1678	3244	6246	8806	10903	13650	16124
1706	3393	6311	8841	11282	14028	16374
1782	3450	6401	8928	11345	14060	
2003	3771	6578	8947	11413	14105	
2004	4251	7006	8972	11462	14160	
2087	4302	7221	9322	11891	14204	
2212	4306	7492	9707	12235	14341	
2214	4508	7558	9708	12276	15057	

Mit dem 15. April 1915 hört die Verzinsung dieser Titel auf. Von der letztjährigen Auslösung her sind noch folgende Obligationen ausstehend:

Rückzahlbar am 15. April 1914:

N^{rs} 6948, 11243, 13683.

Bern, den 3. Dezember 1914.

Generaldirektion
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Grand Hôtel de la Paix (S.A.) LAUSANNE

Les porteurs de délégations de l'obligation hypothécaire 2^{me} rang de fr. 320,000, reçue Aug. Cérésolo, notaire, le 30 décembre 1910, sont convoqués le samedi, 19 décembre 1914, à 11 heures du matin, au local de la Bourse de Lausanne, Galeries du Commerce, avec l'ordre du jour suivant:

Examen de la situation de l'Hôtel dont le résultat de l'exploitation de l'année ne permet pas le paiement des coupons au 31 décembre, soit au 1^{er}, soit au 2^{me} rang.

Pour assister à l'assemblée, la production des délégations ou d'un certificat de dépôt d'un établissement de banque sera nécessaire.

Bureau ouvert dès 10 ½ heures pour l'inscription des délégations. (14252 L) (2858 I)

Les gérants de la grosse.

Schmirgeltuch und Schmirgelleinen

Messerputz- & Naxoschmirgel etc.

Grösstes Lager der Schweiz :: ::

A. Gennar-Menzi in Richterswil (Zürich).

1122 Z

Schweizerisches Ortslexikon

mit Kartenwerk, enthaltend 26,000 Orte

Von Arthur Jacot, Postbeamter

Taschenausgabe in Leinen gebunden Fr. 6. 50

Eodlich das für jeden Beamten, Kaufmann, Fabrikanten brauchbare schweizerische Ortslexikon. Dieses Buch enthält alles Wissenswerte. Zu beziehen durch die Buchhandlung

6909 Q (2589 I)

H. Müller, Güter-trasse 136, Basel.

Aktien-Gesellschaft 'Union' in Biel Fabrik in (Metz)

Erste schweiz. Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten. Patent Nr. 27199

Ketten aller Art



für industrielle und landwirtschaftliche Zwecke

Grösste Leistungsfähigkeit. Ketten von höchster Tragkraft

NB. Handelsketten nur durch Eisenhandlungen zu beziehen. (21)

Gipser- & Malermeister-Verband von Bern und Umgebung

Fortsetzung der ordentlichen Generalversammlung vom 12. Januar 1914, sowie ordentliche Schlussgeneralversammlung von 1914, Montag, den 21. Dezember 1914, nachmittags ½ 3 Uhr, im Bürgerhaus, II. Stock, Sitzungszimmer.

Traktanden:

1. Verlesen der Protokolle und Jahresbericht.
2. Bericht des Kassiers und der Revisoren.
3. Mutationen. (2857.)
4. Appell.
5. Wahl des Vorstandes, der Revisoren und Delegierten.
6. Verschiedenes.

Fehlende bezahlen Fr. 2 Busse, siehe § 11 der Statuten.

Der Vorstand.

Nordostschweizerische Kraftwerke in Baden (Schweiz)

Die Aktionäre der Gesellschaft werden hiemit zu der Mittwoch, den 23. Dezember 1914, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Schweizerhof in Basel, stattfindenden

Generalversammlung

geziemend eingeladen. (2862.)

Tagesordnung:

1. Abnahme der Jahresrechnung per 30. September 1914.
2. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.

Die Jahresrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle sind im Bureau der Gesellschaft in Baden vom 21. bis 23. Dezember 1914 zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident:
Dr. G. Keller.

Wer im Kanton Graubünden mit seiner stark entwickelten Hotellerie Reklame zu machen gedenkt, benützt sehr vorteilhaft die

„Neue Bündner Zeitung“

einziges politisches Tagesblatt, das wöchentlich 7 mal erscheint.

Billigste Insertionspreise!

Inserate für die Landwirte, überhaupt die Bewohner der entlegeneren Talschaften berechnet, haben sehr guten Erfolg im

„Bündner Volksblatt“

2 mal per Woche erscheinend.

Annoncen und Reklamen, die gleichzeitig für beide Blätter bestellt werden, erhalten im Letzteren

50 % Rabatt

Man wende sich an Haasenstein & Vogler.

Besonders empfehlenswerte, weitverbreitete Publikationsorgane der Schweiz

Bern.
Schweiz. Handelsamtsblatt.
Bund.

Anzeiger für die Stadt Bern.
Intelligenzblatt.
Offizielles Schweiz. Kursbuch.
Schweiz. Conducteur.

Basel.
Basler Nachrichten.

Solothurn.
Solothurner Zeitung.

Luzern.
Vaterland.

Chur.
Neue Bündner Zeitung.

Glarus.
Glarner Nachrichten.

Genève.
Journal de Genève.
La Suisse.

Lausanne.
Gazette de Lausanne.
La Revue.
La Petite Revue.

Montreux.
Journal des Etrangers.
Feuille d'avis.

Neuchâtel.
Suisse libérale.

Chaux-de-Fonds.
National Suisse.
Feuille d'Avis.
Fédération Horlogère.

Biel.
Express.
Biel Tagblatt.
Journal du Jura.
Seeländer Tagblatt.

Burgdorf.
Burgdorfer Tagblatt.
Schweiz. Eisenbahn-Zeitung.

Delémont.
Démocrate.
Der Berner Jura.

Porrentray.
Jura.
Pays.

St-imier.
Jura bernois.

Fribourg.
La Liberté.
Indépendant.

Annoncenannahme
Haasenstein & Vogler

Automat- Moment- oder Durchschreibe- Buchhaltung

Kein Uebertragen
Kein Punktieren
Täglich à jour
richtet zu mässigen Preisen ein (4543 Z) (2706.)

**Hermann Frisch, Bücherexperte,
Zürich.**

Verlangen Sie Prospekt A.

Papierhandlung en gros
4283 Z **A. Jucker, Nachf. v.** 2628
Jucker-Wegmann, Zürich
Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Amortisationspublikation

Die nachbezeichneten Gutscheine, lautend auf die Amtersparniskasse Burgdorf, nämlich:

Nr.	zum Gunsten von	Fr.
3689	Friedr. Iseli, Johs.	2558.40
3703	Anna Elis. Iseli, Johs.	1806.90
3704	Rosa Iseli, Johs.	610.05
7179	Frieda Iseli, Johs.	164.90
8385	Jakob Iseli, Johs.	234.35
13387	Anna Iseli, Johs.	648.40
13388	Johann Iseli, Johs.	393.10
13391	Emma Iseli, Johs.	430.90

alle auf der Tröckene zu Lützelflüh, sind in der Nacht vom 4./5. Dezember 1914 verbrannt und sollen ersetzt werden.

Die allfälligen derzeitigen Inhaber dieser Gutscheine werden hiermit aufgefordert, dieselben innert 3 Monaten, vom ersten Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, an unserer Kasse vorzuweisen und ihre Rechte an denselben geltend zu machen, widrigenfalls diese Titel als wertlos angesehen und entkräftet werden.

Burgdorf, 8. Dezember 1914.

Amtersparniskasse Burgdorf
Der Verwalter: Geiser, Notar.

Basler Möbelfabrik A.-G.

vormals Hermann Wagner & Co.
BASEL

Die Aktionäre werden hiermit zur statutengemässen
9. ordentlichen Generalversammlung
auf Dienstag, den 22. Dezember 1914, nachmittags 5 Uhr
in das Bureau der Gesellschaft
eingeladen.

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Entgegennahme des Jahresberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und der Bilanz, Déchargeerteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Reduktion des Aktienkapitals.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen ab 12. Dezember 1914 zur Einsicht der Herren Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung werden bis zum 21. Dezember 1914 von der Direktion der Gesellschaft gegen Deponierung der Aktien oder genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bei der Gesellschaftskasse verabfolgt. Unmittelbar nach der Generalversammlung können die Aktien gegen Rückgabe des Empfangsscheines wieder bezogen werden.

Basel, den 4. Dezember 1914.

(17459 Q) (28261) **Der Verwaltungsrat.**

A.-G. Volta Glarus

vorm. Elektr. Kraftversorgung Bodensee-Thurtal

Aktien-Umtausch

Unsere uoch auf die Firma Elektrische Kraftversorgung Bodensee-Thurtal lautenden Aktien Nrn. 1—1000 werden durch neue Titel ersetzt. Die Herren Aktionäre sind ersucht, ihre Stücke mit Coupon Nr. 9 ff an die Schweizerische Bankgesellschaft in Zürich zu senden, die ihnen dagegen eine gleiche Anzahl neuer Aktien mit Coupon Nr. 2 ff zustellen wird. 3630 G (2799.)

Coupon-Einlösung

Vou heute an gelangt Coupon Nr. 8 unserer alten Aktien mit Fr. 25 und Coupon Nr. 1 unserer neuen Aktien mit Fr. 12.50 zur spesenfreien Einlösung bei der vorhin genannten Bank und deren sämtlichen Sätzen und Niederlassungen.

Glarus, den 30. November 1914.

Der Verwaltungsrat.

Ordnen und Nachtragen von Buchhaltungen

Aufstellen von Bilanzen und Inventaren, Abgabe von Gutachten, Einrichten von Buchhaltungen mit Geheimbuch, Übernahme von Revisionen, Erstellen von Buchhaltungskursen auf brieflichem Wege, Abgabe von zuverlässigem Aushilfspersonal. (6009 Q) (2491.)

Fritz Madoery,
Bücherexperte,
Falkenstr. 7, Basel. Telefon 5161

Kistenfabriken

sind gebeten, ihre Offerten einzu-
reichen unter Chiffre X 7499 Q an
Haasenstejn & Vogler, Basel.

Es handelt sich um regelmässige,
grössere Abnahme. (2848.)

Marques de fabrique

et leur enregistrement au Bureau fédéral

Plus de 4000 marques 157

ont été exécutées et déposées

par **F. Homberg**

graveur-médailleur, à Berne

Engros-Verkauf

von **Baumwoll-Litzen-
Bänder, Schuh- u. Corset-
Riemen.** 6620 Q 24961

**Fritz Brunner, Fabrikant,
Rheinfelden.**

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret,
vernachlässigte Buchführungen, In-
ventur und Bilanzen, Bücherexper-
tisen, Einführung der amerik. Buch-
führung, nach praktischem System
im Geheimbuch. Prima Referenzen.
Komme auch nach auswärts.

**H. Frisch, Neue Beckenhofstr. 15,
Zürich VL (2)**



Offres d'exploitation de Brevets Patentverwertungs-Offerten

- | | |
|---|---|
| E. Imer-Schneider, Ing.-cons., Genève. | A. Ritter, Ingénieur, Bâle. |
| E. Blum & Co., Ingénieurs-cons., Zurich. | Ed. de Waldkirch, Avocat, Berne. |
| H. Kirehhofer, Ingénieur-cons., Zurich,
ci-devant Sourry-Séguin & Co. | Hoeggli & Co., Ingénieurs, Berne. |
| | A. Mathey-Dorat, Ing., Chaux-de-Fonds. |

Administration actuelle: **N° 3, Boulevard James Fazy, Genève.**



2312) Herr Robert Allen, «Lynwood» Kidmore Road in Caversham (Oxford), wünscht seine schweizerischen Erfindungspatente:

Nr. 61990, betreffend Stoppbüchse, und

Nr. 62190, betreffend Kolbenliderung,

zu verkaufen. Eventuell wäre er auch geneigt, Lizenzen zu erteilen oder auf andere Vorschläge für die Ausbeutung der Erfindung in der Schweiz einzutreten.

Weitere Auskünfte erteilt an Interessenten bereitwilligst das Patentanwaltsbureau Naegeli & Co., Spitalgasse 32, in Bern.

2311) Le titulaire du brevet suisse n° 44500, du 22 août 1908, relatif à une Garniture métallique pour l'extrémité inférieure des pieds de meubles, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en oeuvre de l'invention en Suisse. Pour tous renseignements s'adresser à M. A. Ritter, Ingénieur-Conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

2313) Die Inhaberin des Schweizer-Patentes Nr. 57777, vom 27. Dezember 1911, betreffend einen Apparat zum Fertigmachen gebogener Stereotypplatten, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere, die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten.

Auskunft erteilt Ingenieur A. Ritter, Patentanwalt, 11, Rümelinbachweg, in Basel.

2314) Les propriétaires du brevet suisse Charles Crisp, n° 51967, du 23 décembre 1909, pour: Machine à écrire, désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leur brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. E. Imer-Schneider, Ingénieur-conseil, 8, Bd. James-Fazy, à Genève, qui les transmettra à qui de droit.

2315) Les propriétaires du brevet suisse Holle, n° 50267, du 6 décembre 1909, pour: Turbine à vapeur ou autre fluide élastique, désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leur brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. E. Imer-Schneider, Ingénieur-conseil, 8, Bd. James-Fazy, à Genève, qui les transmettra à qui de droit.

2316) Der Inhaber des Schweizerpatentes Nr. 60113, betreffend Verfahren und Vorrichtung zum Hervorbringen einer Einwirkung von flüssigen und gasförmigen Stoffen aufeinander, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co., Bahnhofstrasse 74, Zürich I.**

2317) Der Inhaber des Schweizerpatentes Nr. 57793, betreffend Patrone mit Hohlgeschoss, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co., Bahnhofstrasse 74, Zürich I.**

2318) Die Inhaberin der Schweizerpatente:

Nr. 58708, Selbsttätige Feuerwaffe, und

Nr. 59195, Schlosseinrichtung an selbsttätigen Handfeuerwaffen,

wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co., Bahnhofstrasse 74, Zürich I.**

2319) Der Inhaber des Schweizerpatentes Nr. 62366, betreffend Maschine pour écrire la musique et pour l'écriture ordinaire, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co., Bahnhofstrasse 74, Zürich I.**

2320) Der Inhaber der Schweizerpatente:

Nr. 59374, Scheinverschluss an Flaschen und ähnlichen Gefässen;
Nr. 59859, Maschine zum Herstellen von Verschlussstöpfeln für Flaschen oder dergleichen;

Nr. 60301, Maschine zum Herstellen von Verschlussstöpfeln für Flaschen oder dergleichen;

Nr. 60890, Vorrichtung zum Zuführen von Arbeitsstücken von einem Behälter für dieselben nach einer Arbeitsstelle,

wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs der Patente, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co., Bahnhofstrasse 74, Zürich I.**